

Unterm Schirm

Text + Musik: Klaus Hirschfeld
Satz: B.M. Müller

Refrain:

G C D Em G

Wer un-term Schirm - des Höch - sten wohnt und im Schat - ten des All -

Em Em7 D G C D Em

mäch - - ti - gen ___ schläft, weiß ge - nau, dass da je - mand ist, ___ der

G Em D ⊕ G

auch in dunk - len Stun - den durch - - trägt. Gott lässt kei - nen los,

D G C D G

der sich fal - len lässt ___ in sei - ne star - - ke Hand ___

C G C Em G

1. Wenn Freun - de dich ver - las - sen, die Ein - sam - keit dich be - - schlei - cht,
2. Wenn man dir Fal - len ste - llt, sich Lü - gen über dich er - - zäh - lt,
3. Wenn Sor - gen dich be - fal - len, vor Krank - - heit, Krieg, Tod und Lei - d,

D Em C Em

1. und die Angst vor der Nacht dich lähmt und dich un - ru - hig macht, wenn du am
2. wenn du am Bo - den liegst und kei - nen Aus - weg mehr siehst, wenn du am
3. und du vor Le - bens - angst nicht ein - mal mehr be - ten ka - nnst, wenn du am

G C Em D

1. we - nigs - ten da - ran denkst, ___ dann ist er da. ___
2. we - nigs - ten da - ran denkst, ___ dann ist er da. ___
3. we - nigs - ten da - ran denkst, ___ dann ist er da. ___

DC.